

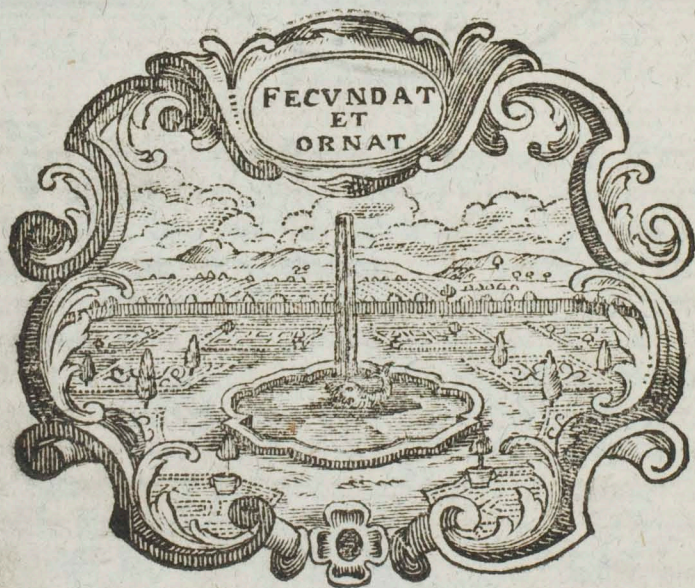
Göttingische Anzeigen

von

gelehrten Sachen

unter der Aufsicht
der Königl. Gesellschaft der Wissenschaften.

Der erste Band,
auf das Jahr 1783.



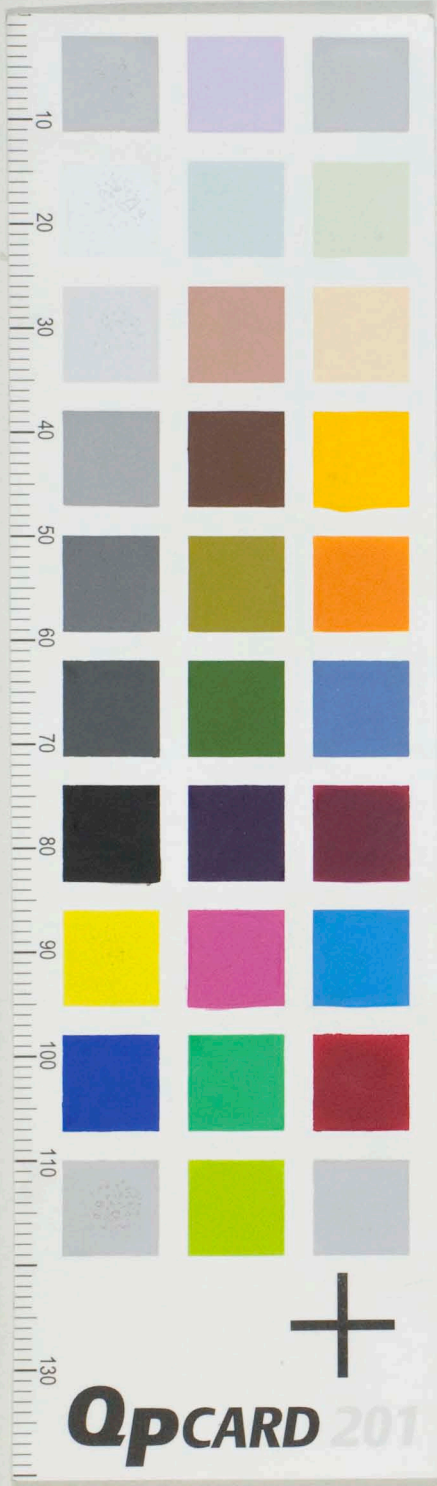
Göttingen,
gedruckt bey Johann Christian Dieterich.

mit einer weitläufigen Untersuchung über die Benennung, den Ursprung und das Alter des Vesubs, und führt sie bis zur ersten Entwicklung des brennbaren Stoffs, den er in reichen Maasse enthält, und zum ersten Ausbruch zurück, prüft die Meinungen der Naturforscher, ohne viel von dem was della Torre davon gesagt hat, abzugehen, auch sogar was die ersten Christen von dieser grossen Begebenheit sollen geglaubt haben, und giebt Anweisungen, was für Vorsicht man bey einem Ausbruche gebrauchen müsse. Zuletzt werden noch unter einer grossen Anzahl Schriften den Vesub betreffend, einige wenige beurtheilt.

Leipzig.

Bev Beygand ist der zweyte Band von Hrn. Chr. Wilh. Jac. Gatterers Abhandlung, vom Nutzen und Schaden der Thiere auf 442 S. in gr. Octav abgedruckt worden, der die Vögel begreift. Mit der gleichen Vollständigkeit, die wir schon am ersten Th. gerühmt haben, hat der Verf. nun auch die mancherley Benutzung und Nachtheile der Vögel, für die allgemeine Haushaltung der Natur sowohl als für den Menschen insbesondere, nebst den vornehmsten Arten sie zu fangen, aus den im vorgedrucktten Verzeichniß benannten Schriftstellern zusammengetragen. Er hat die Blumenbachischen Ordnungen der Vögel befolgt u. eine Menge Synonymien der Gattungen, zumal deutsche Provinzialnamen, gesammelt. In Vergleich gegen viele andere Artikel hätten doch einige, wie z. B. die von den Papagenen etwas umständlicher seyn können. Doch sind solche kleine Mängel, so wie auch einige Uebereilungen im Ausdruck z. B. S. 33. „das gewaltsame Wachen verrückt dem Falken seinen Verstand, d. i. er erinnert sich nicht mehr“ bey einem Buche von solchem Umfang leicht zu übersehn.

© SUB GÖTTINGEN / GDZ | 2011



OpCARD 201